

Eingesandtes der GLP Uster/EVP Uster/BDP Uster

25. April 2014

Bestehende «Zauberformel» im Stadtrat beibehalten – GLP, EVP und BDP empfehlen Patricia Bernet für das Primarschulpräsidium

Die Mitteparteien GLP, EVP und BDP wollen an der bestehenden Konstellation im Stadtrat festhalten. Die Arbeit des Stadtrats in den letzten Jahren war konstruktiv und die Bevölkerung profitiert davon. Aus diesem Grund sind wir für die Erhaltung der bestehenden Links-Rechts-Konstellation.

Mit der Wahl von Cla Famos und Jean-François Rossier in den Stadtrat und der Nichtwahl von Benno Scherrer sind wir klar der Meinung, dass die bürgerliche Seite sehr gut vertreten ist. Mit Patricia Bernet als Primarschulpräsidentin kann der Stadtrat die bestehende Konstellation der letzten vier Jahre erhalten. Zudem bringt sie als Geschäftsleiterin der Greifensee-Stiftung und Mutter eines schulpflichtigen Sohnes wichtige Eigenschaften für dieses Amt mit.

Der Stadt Uster ist es in den letzten vier Jahren sehr gut gegangen. Warum soll dies geändert werden? Vier rechte und drei linke Stadträte können das Begonnene weiterführen und somit für die Ustermer Bevölkerung einen optimalen Konsens erwirken.

Stimmhaltung und Empfehlung von Barbara Thalmann beim Stadtpäsidium

Wie bereits im Januar an den Mitgliederversammlungen der Parteien beschlossen, hat sich bei der Parole zum Stadtpräsidium keine Veränderung ergeben. Die GLP und BDP sehen Barbara Thalmann wie auch Werner Egli als geeignete und wählbare Kandidaten und geben keine Wahlempfehlung ab. Die EVP unterstützt Barbara Thalmann als neue Stadtpräsidentin.

Auskunft:

Ursula Räuftlin
Präsidentin GLP Uster
Tel. 076 593 19 71

Philipp Widmer
Präsident EVP Uster
Tel. 076 302 98 57

Thomas Altenburger
Präsident BDP Uster
Tel. 079 304 13 30